

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Die badische Fabrikinspektion im ersten Vierteljahrhundert ihrer Tätigkeit 1879 bis 1903**

**Bittmann, Karl**

**[s.l.], 1905**

[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-318737](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-318737)

## X. Die Arbeitszeit.

Die Arbeitszeit im weiteren Sinne umfaßt die ganze Zeit vom Beginn bis zum Schluß der täglichen Arbeit, die Arbeitszeit im engeren Sinne die Zahl der täglich geleisteten effektiven Arbeitsstunden.

Von jeher hat die Fabrikinspektion der Arbeitszeit ihre besondere Aufmerksamkeit zugewendet und sich bemüht, wo Mißbräuche bestanden, sie abzustellen, im übrigen aber im Allgemeinen auf eine Herabminderung hinzuwirken. In dieser Richtung hatte sie manchen schönen Erfolg zu verzeichnen.

Während in der Berichtsperiode eine Erhöhung der Arbeitszeit kaum irgendwo vorgenommen wurde, machte sich allenthalben die entgegengesetzte Strömung geltend, sei es, indem Fabrikanten in der Erkenntnis, daß die Verkürzung der Arbeitszeit ihnen eher Vorteil als Nachteil bringe, eine solche aus freiem Ermessen herbeiführten, sei es, daß die Arbeiter und ihre Organisationen sich eine Verkürzung erkämpften.

Wenn die Arbeiterschaft sich ihre körperliche, geistige und sittliche Gesundheit erhalten soll, so muß die Arbeitszeit in vernünftigen Grenzen bleiben. Der Kraftersatz findet nicht nur durch die Ernährung statt, für welche die Lohnhöhe von Bedeutung ist, sondern auch durch Ruhe und Schlaf, die beide ebensowohl der körperlichen als der geistigen Erholung dienen. Manche Arbeit erfordert neben der körperlichen auch geistige Anspannung, letztere mitunter in hohem Grade. Andere Arbeiten wieder, die lediglich an den Körper Ansprüche stellen, stumpfen durch ihre mechanische Eintönigkeit den Geist ab.

### Arbeitszeit im Allgemeinen.

Der Verlauf, welchen die allmähliche Herabminderung der Arbeitszeit genommen hat, ist in einer Reihe von Jahresberichten geschildert auf Grund von Daten, die bei den Revisionen gewonnen wurden. Diese Angaben haben als Stichproben einen statistischen Wert nicht, geben aber doch ein so anschauliches Bild der eingeleiteten Bewegung, daß hier ein Auszug der Bemerkungen am Platze ist. Die